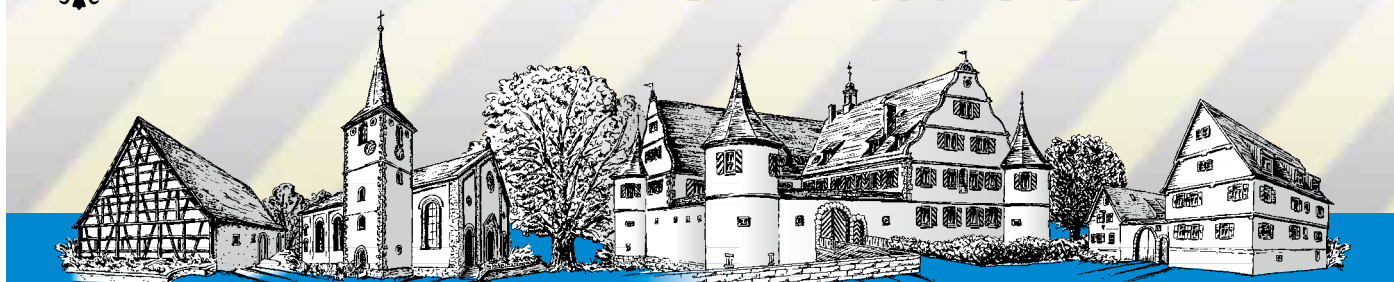


Ortsnachrichten Kirchhausen



H | N Heilbronn



Donnerstag, 21. März 2024

Nummer 12 | Jahrgang 2024



1924 - 2024



Musikverein Heilbronn- Kirchhausen e.V.

Unser Jubiläumsjahr 2024

21. April

09. Mai

31. Mai – 2. Juni

20. September

21. Dezember

Kirchenkonzert

Waldfest

Festwochenende mit Musik

Freitag: Rockabend mit „Spin Live“

Samstag: Biker machen Blasmusik

Sonntag: Tag der Blasmusik mit Festakt

Picknick-Konzert

mit dem Sunrise Chor Kirchhausen

Jubiläums-Winterkonzert

Für einen sauberen Stadtteil: Müllsammelaktion am 27. April – reservieren Sie sich den Termin

Bitte beachten!

Redaktionsschluss für amtliche Nachrichten, Kirchen und Vereine in der 13. Woche (25.03. – 31.03.2024) ist Montag, 25.03.2024, 9.00 Uhr
Anzeigenschluss in der 13. Woche (25.03. – 31.03.2024) ist Montag, 25.03.2024, 12.00 Uhr

SV HEILBRONN

LET'S DANCE

1001 Nacht

mit Unterstützung der Kreissparkasse Heilbronn



Fr 19.04. Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr

Sa 20.04. Einlass: 13:30 & 19:00 Uhr
Beginn: 14:30 & 20:00 Uhr

Fr 26.04. Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr

Sa 27.04. Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr

Infos & Fragen an: LasDance-fanzgruppe@mx.de

Gemeindehalle Frankenbach

Mittagsvorstellung Kinder im VVK 10,- €
Kinder Mittagstische 12,- €
Erwachsene im VVK 16,- €
Erwachsene Mittags-/Abendkasse 19,- €

Kartenverkauf:
Frankenbach: Alexandra Bindele 07131-484976 | Kreissparkasse Frankenbach
Biberach: Karina Gurr 07066-1766 | Kreissparkasse Biberach
Kirchhausen: Stephanie Paele 07066-1356 | Bettina Schmidgall 07066-9122576
Und an der Abendkasse

Waldputzete am 16. März 2024

Der Erfolg der Putzer ist die Schande der Verursacher

Am 16. März trafen sich morgens um 9 Uhr über 20 Freiwillige um den Wald um den Waldparkplatz Stöckach von Müll zu befreien. Auf Einladung des Revierjägers Dirk Boss war unter anderem die Jugendfeuerwehr der Abteilung Kirchhausen mit zwei Fahrzeugen und ganz vielen fleißigen Helfenden vor Ort.

Binnen drei Stunden konnten viele große Säcke von den Freiwilligen mit Müll gefüllt werden. Auch mussten bedauerlicherweise viele Autoreifen und Flaschen eingesammelt werden. Ein großes Problem waren neben gedankenlos weggeworfenen Verpackungen auch illegal entsorgter Hausmüll und Heckenschnitt.

Ein ganz besonderer Dank gilt der Straßenmeisterei in Bonfeld, die die Aktion vielfältig unterstützt hat und den Riesenberg gesammelten Mülls nun korrekt entsorgt.

Alle helfenden Hände wurden als Anerkennung für Ihre Unterstützung mit Brezeln und Getränken versorgt, die Revierjäger Dirk Boss bereitgestellt hatte.

Unser Wald ist nun wieder sauber und für Mensch und Tier lebenswert.

Vielen herzlichen Dank allen Helfenden! Und Müllsünder schämt Euch! Der ganze Müll könnte auch gleich problemlos korrekt entsorgt werden.

Gez. Theo Rappold



Wichtige Dienste

Abfallberatung: Haushalte Tel. 07131/56-2951
Gewerbe Tel. 07131/56-2762

Grünabfallcontainer: hinter Feuerwehrgerätehaus, Schlossstr. 147

Restmüllabfuhr und Biotonne: Termine im Abfallratgeber 2024

Recyclinghof Kirchhausen: Ernst-Abbé-Straße 23
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr

Apotheke: Schlossapotheke, Schlossstr. 61 Tel. 90 12 34

Ärzte: (siehe auch unter „Notfälle“)
Praxis Dr. Mark Glasauer, Poststr. 10 (übliche Sprechzeiten) Tel. 56 66

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnr. 116 117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: **docdirekt – kostenfreie Online-sprechstunde** von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. 116 117 oder docdirekt.de

Bürgeramt, Schlossplatz 2, Tel. 70 44
E-Mail: buergeramt.kirchhausen@heilbronn.de Fax 14 48
Leiter des Bürgeramts (Martin Neubauer) 900 68 05
Sprechstunden: Montag 7.30 - 12.30 Uhr, Dienstag 8.30 - 12.30 Uhr,
Donnerstag 8.30 - 12.30 Uhr u. 14 - 18 Uhr, Freitag 8.30 - 12.30 Uhr

Bezirksbauhof Biberach-Kirchhausen: 902453, Mob. 01 60/5843548

Bezirksschornsteinfegermeister:
Alban Hornung, Straßburger Str. 15, 74078 Heilbronn Tel. 90 10 40

Deutschordenshalle: Kapellenweg 25 Tel. 72 93

Fahrbücherei, Haltestellen: (während den Schulferien kommt keine Fahrbibliothek)
Am Schloss: mittwochs von 15.15 – 16.00 Uhr; Wendeplatte bei Gebäude am
Teuerbrünle 81: jeden letzten Samstag im Monat von 12.15 – 13.00 Uhr.

Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 07131/56-2100
Feuerwehr – städtisches Amt

Feuerwehrhaus Kirchhausen, Schlossstraße 147
Abteilungskommandant:
Alexander Czok, Am Teuerbrünle 71 Mobil 01 73/7007997

Forstrevier:
Förster Heinz Steiner Tel. 07131/56-41 44
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/222 60 48

Freibad: Kapellenweg 28 Tel. 58 47

Friedhof: während der Dienstzeit Tel. 70 44
außerhalb der Dienstzeiten Tel. 07131/79795-3
Fax 07131/79795-59
Mobil 01 72/6533037

Rufbereitschaft

Kirchen:
Kath. Pfarramt, Schlossstr. 36 Tel. 07131/741 6001
Pfarrvikar Stefanos Lemessa Tel. 07131/741 6003
Ev. Pfarramt Kirchhausen
Pfr. Thomas Binder, thomas.binder@ekbk.de Tel. 61 06 od. 8125
Ev. Pfarramt Biberach
pfarramt.biberach-heilbronn@elkw.de Tel. 90 11 23
syrisch orth. Kirche Pfarramt HN-Ki., Attichäckerstr. 40,
Pfr. Sefer Jakob Tel. 14 96

Inklusionsbeauftragte (Kommunale Behindertenbeauftragte)
Irina Richter, Rathaus, Marktplatz 7 Tel. 07131/56-3728
E-Mail: irina.richter@heilbronn.de Fax 07131/56-163728

Jugendtreff Kirchhausen Tel. 1413
Öffnungszeiten: Mo. 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 15.30 – 20.30 Uhr, Fr. 14.00 – 18.00 Uhr

Kindergarten
Städt. Kindergarten, Poststr. 25 Tel. 72 71
Kath. Kindertagesstätte, Asperger Str. 23 Tel. 07131/741 61 00

Notfälle, Notarzt
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112

Krankentransport
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst 19222

Staatliche Notariate sind seit dem 01.01.2018 geschlossen.

Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 07131/12360
74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

Polizei Notruf 110
Polizeiposten HN-Neckgartach, Tel. 07131/2 8330
Frankenbacher Str. 24 – 26, Montag – Freitag 07.30 – 16.00 Uhr
E-Mail: heilbronn-neckgartach.pw@polizei.bwl.de
Polizeirevier HN-Bö., Neckgartacher Str. 108 Tel. 07131/204060
www.polizei-bw.de, rund um die Uhr (24 Stunden) erreichbar.

Postagentur/Busfahrkartenverkauf:
Getränke Mohr, Schlossstr. 48 Tel. 91261 11
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. 13.30 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 14.00 Uhr

Rettungsdienst
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112

Schule
Deutschorden-Grundschule, Gustav-Lohmiller-Str. 4 Tel. 71 81
VHS Zweigstelle Kirchhausen Tel. 4560
Bernardica Knauer, Hausener Straße 3,
E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de

Strom
ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 07131/610-800
0800/1110111

Telefonseelsorge

Wasserversorgung – Gas
Heilbronner Versorgungs GmbH Tel. 07131/56-2588
Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar.

Zahnärzte
Dr. med. dent. Mladen Andric, Schulbunnenstr. 8 Tel. 94094
Zahnärztlicher Notfalldienst – zu erfragen unter Tel. 0761/12012000

Heilbronner Verkehrsverbund Tel. 07131/888660
Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr Fax 07131/888699
E-Mail: mail@heilbronnverkehrsverbund.de

Arbeitskreis Leben – Hilfe in suicidalen Krisen Tel. 07131/164251
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 07131/940377

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:
Bürgeramt HN-Kirchhausen.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH,
74193 Schwaigern, Telefon 07138/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de



Mitteilungen des Bürgeramtes

Deutschordenshalle geschlossen!

Osterferien

In den Osterferien ist die Deutschordenshalle vom 25.03.2024 bis einschließlich 07.04.2024 geschlossen.

**Restmüll 2- und 4-wöchentlich
am Mittwoch, 27.03.2024.**

Fundsache

Beim Bürgeramt wurde ein Schlüssel abgegeben.

Bericht aus der Bezirksbeiratssitzung vom 14.03.2024

1. Einführung und Verpflichtung von Herrn Dr. Jörg Wiebrecht als Bezirksbeirat des Stadtbezirks Kirchhausen

Herr Bürgermeister Andreas Ringle verpflichtete den vom Gemeinderat bestellten Herrn Dr. Jörg Wiebrecht als neuen Bezirksbeirat für die Freie Wählervereinigung im Stadtteil Kirchhausen. Er folgt dem kürzlich verstorbenen Bezirksbeirat Martin Rick. Herr Ringle wünschte ihm für seine neue Aufgabe ein gutes Händchen und viel Schaffenskraft.



2. Vorstellung Bauvorhaben mit Umleitungseinrichtung Schlossstraße: Sachstandsbericht

Frau Schulz und Herr Kacik, Mitarbeiter bei den Heilbronner Versorgungsbetrieben, stellten dem Bezirksbeirat die ab dem 3. April geplante Baumaßnahme zum Austausch der Wasserversorgungseinrichtungen auf einer Länge von 180 m zwischen den Gebäuden Schlossstraße 33 bis 57 vor. Dabei sollen auch zwanzig Hausanschlüsse erneuert werden. Die Baumaßnahme soll in circa 10 Wochen in drei Bauabschnitten vollzogen werden. Dafür wird eine halbseitige Sperrung mit Ampelregelung eingerichtet. Ebenso wird der Gehweg an der betroffenen Seite gesperrt und auf die gegenüberliegenden Seite verwiesen. Am Kreisverkehr erfolgt eine Sperrung der Zufahrt von der Hau-

sener Straße und der Verkehr wird über den Wimpfener Weg umgeleitet. Die Deutschritterstraße und die Schultheiß-Hammer-Straße sind ebenso in die Umleitungsstrecken mit einbezogen. Im Verlauf der Aussprache wurde seitens des Bezirksbeirats auf die Erfahrungen bei den Umleitungen zum Bau des Kreisverkehrs verwiesen und eine überregionale Umleitung für LKW gefordert. Herr Feßenbecker, Mitarbeiter des Amts für Straßenwesen, erklärte daraufhin, dass dies nicht so einfach sei und die Nachbargemeinden, wie Leingarten, Schwaigern und andere nicht unbedingt damit einverstanden sind. Deshalb wurde die Umleitung innerörtlich vorgenommen. Herr Bürgermeister Andreas Ringle sicherte während der kontroversen Diskussion eine erneute Prüfung zu, will jedoch Schwierigkeiten mit Nachbargemeinden und auch Verkehrsprobleme während der Baumaßnahme nicht ausschließen. Seitens der HNVG verspricht Herr Kacik eine gute Kommunikation mit den Anwohnern und Gewerbetreibenden auf die Anfrage des Bezirksbeiratssprechers. Im Anschluss wurden noch die Baumaßnahmen zur Verlegung der Glasfaserkabel durch die Deutsche Gigasetz angesprochen. Einhellig wurde die mangelnde Qualität der Bauausführungen, die Kommunikation mit den Betroffenen und die langanhaltenden Baustellen sowie schlechte Baustellenabsicherungen erwähnt. Herr Feßenbecker und Herr Bürgermeister Ringle schilderten die Problematik bei der Zusammenarbeit mit den Firmen der Deutsche Gigasetz. Man ziehe mittlerweile alle Register – von Aufforderungen der Nachbesserung bis hin zum Aufschub der nächsten Erlaubnis der Baustelleneinrichtung wird alles getan, damit die Arbeiten geordnet verlaufen.

3. Weiterentwicklung der Jugendarbeit in Kirchhausen: Information

Frau Bauder-Ade, Abteilungsleiterin beim Amt für Familie, Jugend und Senioren, zuständig für Familien- und Jugendhilfe, informierte das Gremium über die Wiedereröffnung des Jugendtreffs, welcher wieder montags, mittwochs und freitags seine Türen für Jugendliche und Heranwachsende in einer Altersgruppe vom achten bis zum zwanzigsten Lebensjahr geöffnet hat. Dies sei ein einhelliger Wunsch bei den durchgeführten Befragungen zusammen mit dem Stadtjugendring. Diese wurden innerhalb der dreizehn vorhandenen Quartiere in Form von Jugendkonferenzen durchgeführt. Ein Treffpunkt vor Ort ohne Konsumzwang aber mit dem Gefühl gewollt zu sein, war einer der meist erwähnten Bedürfnisse. Dabei stellte sie Frau Tugban Uslu als Jugendarbeiterin vor, welche zusammen mit ihrem Kollegen Herrn Raphael Burkhardt die Öffnungszeiten in Kirchhausen wahrnehmen wird. Geplant sei die Vernetzungsarbeit mit Vereinen und der Schule und auch die Motivation zur ehrenamtlichen Tätigkeit im Jugendtreff, um vielleicht auch in Zukunft zusätzliche Öffnungszeiten nur durch Ehrenamtliche anbieten zu können. Es soll auch Ferienangebote für die Jugendlichen geben, ergänzte Frau Uslu und wünscht sich eine Kontinuität in der Jugendarbeit und möchte dies partizipierend mit den Heranwachsenden tun. Anfangs werde sie nun Erhebungen vornehmen, um maßgeschneiderte Jugendarbeit anbieten zu können. Vertretungen werden zunächst im Krankheits- und Urlaubsfall durch Biberacher Kollegen abgedeckt. Die Öffnungszeiten sind wie folgt:

Montags von 14.00 – 18.00 Uhr, mittwochs von 15.30 – 20.30 Uhr und freitags von 14.00 – 18.00 Uhr

Der Bezirksbeirat war erfreut über die Wiedereröffnung dieser wichtigen Infrastruktureinrichtung. Das Angebot für Jugendliche fehlte, war der einvernehmliche Tenor.

4. Haushaltsplan 2025/2026: Anträge des Bezirksbeirats

Der Bezirksbeirat beschließt einstimmig folgende Haushaltsanträge für die Haushaltsjahre 2025/2026 und bittet entsprechende Finanzmittel bereitzustellen:

- Für die grundlegende Sanierung der Deutschordenshalle und die Erweiterung um einen Gymnastikraum mit Spiegelwand und zusätzlichen Lagerflächen.
- Für eine neue Aussegnungshalle auf dem Friedhof Kirchhausen. Alternativ einen Verwaltungsvorschlag für eine kostengünstigere Zwischenlösung zur zeitnahen Umsetzung bis zu einem Neubau.
- Für die Errichtung eines Fahrgastunterstandes an der Bushaltestelle B39/K9558, für die Beschäftigten der beschützenden Werkstätte.

- Zur Errichtung eines öffentlichen W-LAN Netzes im Deutschordensschloss.
- Für die Neuverlegung der Pflastersteine im Schlossinnenhof und Brücke zum Deutschordensschloss. Ziel: Deutlich kleinere Fugen.
- Zum Austausch bzw. farblichen Anpassung der Holzverkleidung am Treppengeländer des Deutschordensschlosses.
- Zur Erhöhung des Zuschusses an die Ortskartelle für ein Stadtteilstück von 5000 € zweijährig auf 7000 € jährlich.
- Einrichtung eines Stadtteilbudgets von 4 € je Einwohner und Haushaltsjahr für Angelegenheiten des Stadtteils zur Vergabe durch den Bezirksbeirat.
- Einführung eines 15 Minutentakts für eine Stadtbushaltestelle nach Heilbronn Stadtmitte.
- Die Ausweitung des attraktiven Angebots „Buddy“ auf ein tägliches Angebot ab 22.00 Uhr für – aber nicht nur – den Stadtteil Kirchhausen.
- Einführung einer Buslinie zwischen Kirchhausen und Leingarten als direkte Stadtbahnbindung.
- Einführung einer Buslinie von Bad Rappenau Bahnhof über Bonfeld, Kirchhausen nach Leingarten.
- Sicherstellung der allgemeinärztlichen Versorgung vor Ort im Stadtteil Kirchhausen.
- Kauf eines Teils des Geländes vom bisherigen Autohaus Koch zur Verbesserung der Verkehrssituation an der Einmündung Schlossstraße/Gartachgastraße.
- Bau eines Kreisverkehrs an der Einmündung Schlossstraße/Gartachgastraße.
- Bau eines Kreisverkehrs an der Einmündung B39/K9558 nach Biberach.
- Erneuerung der Tartanbahn und Ertüchtigung, bzw. Generalüberholung der Sportfreizeitanlagen, wie Sprunganlage etc.
- Erneuerung des Spielplatzes Pater-Kolbe-Straße und Ertüchtigung des Bolzplatzes.
- Einrichtung eines Grundstücksmanagements zur Neuordnung zum Beispiel schmalere, unattraktiver Grundstücksschnitte und Erhaltung des Grünzugs im innerörtlichen Bereich zur notwendigen Abkühlung und Durchlüftung der Gemeinde, angesichts des Klimawandels.
- Zur Neuasphaltierung der Alban-Gassen.
- Zur besseren personellen Ausstattung des Feldschutzes, angesichts der zunehmenden Vermüllung und Verunreinigung der freien Flur.
- Für den schnellen Ausbau des Fußgängerweges als Rad- und Fußweg entlang der K9558 nach Biberach.

Zusätzlich wurde ein Prüfungsauftrag gestellt, dass eine Einrichtung einer Videoüberwachung am Recyclinghof installiert wird. Angesichts der ständigen wilden Müllablagerungen vor den Toren des Recyclinghofs Kirchhausen sei dies dringend notwendig.

Erinnerung: Mietspiegel-Befragung läuft noch

Erstmals Auskunftspflicht für angeschriebene Haushalte

Welche Miethöhe ist für meine Wohnung angemessen? Um diese Frage beantworten zu können und Mietern und Vermietern eine Orientierungshilfe zur ortsüblichen Vergleichsmiete in Heilbronn an die Hand zu geben, lässt die Stadt Heilbronn aktuell rund 8000 Mieter- und Vermieterhaushalte für die Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels befragen. Da noch nicht alle angeschriebenen Haushalte geantwortet haben, erinnert die Stadt erneut an die Teilnahme. Die Befragungsdauer endet am Freitag, 5. April. Die Befragung erfolgt über einen Online-Fragebogen, der auch auf Englisch, Türkisch, Rumänisch, Kroatisch und Polnisch ausgefüllt werden kann. Bei Bedarf kann ein Papierfragebogen mit portofreiem Rückumschlag zugesandt werden. Die Stadt weist ausdrücklich darauf hin, dass eine Begehung der Wohnung oder ein Besuch durch Interviewer in keinem Fall stattfindet. Falls es hier zu missbräuchlichen Aktionen kommen sollte, indem zum Beispiel jemand an der Haustür Auskunft verlangt, bittet die Stadt Heilbronn um Mitteilung. Die Auswahl der Haushalte erfolgte durch eine Zufallsstichprobe aus dem Melderegister. Mit der Befragung beauftragt ist das Institut FUB IGES, Wohnen+Immobilien+Umwelt GmbH aus Hamburg.

Die Auswertung der Angaben erfolgt anonymisiert und unter Einhaltung der Datenschutzvorgaben. Der neue Mietspiegel wird ab 1. August 2024 gelten.

Zur Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels sind Eigentümer und Mieter von Wohnraum gesetzlich verpflichtet, Auskünfte zur Wohnung und zum Mietverhältnis zu erteilen. Die Verletzung dieser Auskunftspflicht stellt eine Ordnungswidrigkeit dar. Das Gesetz sieht eine Geldbuße von bis zu 5000 Euro vor, wenn die Auskunft verweigert wird, verspätet abgegeben wird, fehlerhaft oder unvollständig ist. Der Hinweis auf die gesetzliche Auskunftspflicht ist im Erinnerungsschreiben auch in mehreren Sprachen enthalten.

Gemeinden mit mehr als 50.000 Einwohnern und somit auch die Stadt Heilbronn sind durch das Mietspiegelreformgesetz verpflichtet, Mietspiegel zu erstellen.

Stadt Heilbronn hat seit 2022 viel erreicht

Sachstandsbericht Klimaschutz und Klimaanpassung für 2022/2023

Es war ein wichtiges Zeichen für den Klimaschutz, als vor nicht einmal anderthalb Jahren, am 1. November 2022, die Stadt Heilbronn die Stabsstelle Klimaschutz ins Leben rief. In ihrem dem Bau- und Umweltausschuss vorgelegten Sachstandsbericht skizziert die Stabsstelle die bislang erreichten Ergebnisse der Aufgabenfelder Klimaschutz, Klimaanpassung sowie klimaneutrale Stadtverwaltung. Exemplarisch kann das Thema Windenergieanlagen gesehen werden, das zusammen mit den Stadtwerken und dem Amt für Liegenschaften und Stadterneuerung auf den Weg gebracht wurde und inzwischen der Standort Stöckach Kirchhausen ausgewählt und kommuniziert wurde.

Im Berichtszeitraum von September 2022 bis September 2023 wurde unter der Leitung von Dr. Bettina Schmalzbauer ein Team von demnächst sieben Mitarbeitenden aufgebaut, die die Themen Erneuerbare Energien, Klimaanpassung sowie klimaneutrale Stadtverwaltung zusammen mit vielen weiteren Kolleginnen und Kollegen voranbringen. Drei der Mitarbeitenden werden im Tandem mit den jeweiligen Fachämtern (Grünflächenamt sowie Gebäudemanagement) geführt. Damit stellt die Stabsstelle einen kleinen, aber wichtigen Teil in der Verwaltung dar, der zu einer erfolgreichen Umsetzung insbesondere der in 2023 verabschiedeten neuen Zielsetzung „Treibhausgasneutral bis 2035“ beiträgt. Bei der Umsetzung sind alle relevanten Fachämter und auch Tochtergesellschaften gefragt. „Nur gemeinsam kommen wir schrittweise den Zielen näher“, stellt Bürgermeister Andreas Ringle fest. „Nur so können wir einerseits unseren Treibhausgasausstoß reduzieren und andererseits die Stadt auf die wärmeren Temperaturen und die damit einhergehenden Folgen vorbereiten.“

Im Zentrum der Arbeit der Stabsstelle stehen von Beginn an die neun Topmaßnahmen des im Januar 2023 fortgeschriebenen Klimaschutz-Masterplans wie Ausbau von Photovoltaik oder Erneuerbare Energien allgemein. Die dafür geschaffene Stelle nimmt eine Lotsenfunktion innerhalb der Stadtverwaltung für Interessenten von Großanlagen ein. Auch die Stadtverwaltung hat die Wichtigkeit der Themen erkannt und setzt vermehrt auf Wind, Dachflächen-Photovoltaik (PV) und gegebenenfalls Wasserstoff. Zusammen mit der Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs werden beide Themen auch 2024 einen Schwerpunkt bilden. Denn die erfolgreiche Elektrifizierung ist einer der wichtigsten Bereiche der Energiewende. In diesem Jahr soll das Klimaschutz-Monitoring noch verfeinert werden und somit die jährliche Berichterstattung vereinfacht, transparenter und mit konkreten Zahlen zur Treibhausgaseinsparung hinterlegt werden.

Bürgermeister a. D. Reiner Casse gestorben

Stärkte das positive Image Heilbronn

Die Stadt Heilbronn trauert um ihren ehemaligen Bürgermeister Reiner Casse. Nahezu 13 Jahre von 1984 bis 1997 war er für die Bereiche Soziales, Schulen, Kultur und Sport verantwortlich. 88-jährig ist er bereits am 5. März gestorben.

In einem Schreiben an die Familie würdigte Oberbürgermeister Harry Mergel den Verstorbenen als „Gestalter, der etwas bewegen und unsere Stadt voranbringen wollte“. So habe er „viel zu einem positiven Image Heilbronn beigetragen“. Unverges-

sen bleibt sein Motto „Erst sehen, was sich machen lässt; dann machen, was sich sehen lässt“.

Zu Reiner Casses Verdiensten gehörte etwa die Stärkung des Kulturbetriebs, die Weiterentwicklung der 35 Schulen in städtischer Trägerschaft, die Schaffung von 1000 zusätzlichen Kindergartenplätzen sowie die Förderung der Vereinslandschaft, was sich positiv auf die Sport- und Freizeitangebote auswirkte. Geschätzt wurde der Kunst- und Kulturliebhaber, der selbst malte, auch für seine Weitsicht und Besonnenheit sowie seinen Esprit und Humor.

Geboren wurde Reiner Casse 1935 in Bottrop, aufgewachsen ist er in Essen. In die Region kam der studierte Architekt, als er 1975 zum Verbandsdirektor des noch jungen Regionalverbands Franken gewählt wurde. In dieser Position steuerte er bis 1984 die Regionalplanung.

Abfallabfahren und Öffnungszeiten an Ostern

Informationen der Entsorgungsbetriebe

Wegen des Feiertags Karfreitag am 29. März müssen die Abfuhr der Biotonnen in Böckingen und die Abfuhr der Gelben Tonnen und der Gelben Säcke im Sammelbezirk 1 in 74074 Heilbronn auf Samstag, 30. März, verlegt werden.

Wegen des Feiertags Ostermontag am 1. April müssen alle Abfallabfahren in der Woche nach Ostern um jeweils einen Werktag verschoben werden. Betroffen sind alle Abfahren von Restmüllbehältern, Biotonnen, Blauen Tonnen, Gelben Tonnen und Gelben Säcken. Ausnahme: Die Abfuhr der Restmülltonnen in Böckingen findet wie gewohnt am Freitag, 5. April, statt. Die Terminverschiebungen sind auch den jeweiligen Abfallkalendern 2024 zu entnehmen.

Änderungstermine für Restmüllgroßbehälter (660 bzw. 1100 Liter) und Blaue Tonnen (1100 Liter) sind im Internet unter abfallwirtschaft.heilbronn.de veröffentlicht und können auch bei der Abfallberatung, Telefon 07131 56-2951, nachgefragt werden.

Öffnungszeiten der Recyclinghöfe über Ostern

Die Deponie Vogelsang und der Recyclinghof Plus im Entsorgungszentrum Heilbronn und die anderen städtischen Recyclinghöfe bleiben an den gesetzlichen Feiertagen Karfreitag, 29. März, und Ostermontag, 1. April, geschlossen. Am Samstag, 30. März, sind alle städtischen Recyclinghöfe zu den bekannten Öffnungszeiten geöffnet.

Altpapiersammlung in Neckargartach

Am Samstag, 23. März, findet in Neckargartach (Sammler: SV Heilbronn am Leinbach) eine Bündelsammlung für Altpapier statt. Gesammelt werden Kartonage, Zeitungen, Zeitschriften, Broschüren, Prospekte, Kataloge und ähnliche Papiere, mit einer Paketschnur gebündelt. Bitte keine Kunststofftüten zur Verpackung verwenden. Die Altpapierbündel müssen ab 8 Uhr am Straßenrand bereitliegen.

Bürgeramt Biberach

Das Bürgeramt Biberach ist von Karfreitag, 29. März 2024 bis Osterfreitag, 05. April 2024 geschlossen.

Bergungskonzept für vermutete Kampfmittel

Keine akute Gefahr für die Bevölkerung

Zum Schutz des Grundwassers und um künftige Entwicklungen am westlichen Ortsrand von Böckingen nördlich der Großgartacher Straße zu ermöglichen, hat die Stadt Sondierungsbohrungen durchführen lassen. Laut Augenzeugen wurden dort bis 1948 mehrere entschärfte Fliegerbomben beim Verfüllen einer ehemaligen Kiesgrube entsorgt.

Nun ist das Ergebnis da: Mit hoher Sicherheit liegen Sprengbomben aus dem Bestand der Wehrmacht an einem von zwei vermuteten Ablagerungsorte in etwa 18 Metern Tiefe. Das bestätigen sowohl die mit den Bohrungen beauftragte Firma für Kampfmittelbeseitigung, als auch das mit Planung und Bauüberwachung beauftragte Ingenieurbüro sowie die Spezialisten des Kampfmittelbeseitigungsdienstes Baden-Württemberg (KMBD). Von den entschärften Bomben geht zwar keine akute Gefahr aus. Vielmehr stellen die Zersetzungsprodukte des Sprengstoffes eine mögliche Gefahr für das dort vorhandene Grundwasser dar. Deshalb wird die Stadt einen Bergungsplan für die bis zu zehn 500 Kilogramm-Sprengbomben erstellen. Sobald das Ergebnis vorliegt, kann der Gemeinderat eine Ausschreibung beschließen und somit final über die Räumung entscheiden.

Erschließungsarbeiten beginnen

Seit Montag, 18. März, im Wohngebiet Mühlberg/Finken-berg Biberach

Am Montag, 18. März, begannen die Vorarbeiten zur Erschließung des seit langem geplanten Neubaugebiets Mühlberg/Finken-berg. In dem 9,5 Hektar großen Gebiet am nördlichen Ortsrand können dann in ungefähr einem Jahr etwa 140 Wohneinheiten überwiegend als Eigenheim, aber auch in kleineren Mehrfamilienhäusern gebaut werden. Als ersten Schritt richtet jetzt das ausführende Bauunternehmen Wolff & Müller die Baustelle für die anstehenden Tief- und Straßenbauarbeiten ein.

Sanierung und Sperrung der Finkenbergstraße ab Mitte April

Ab Mitte April wird die Finkenbergstraße voll gesperrt. Dann beginnt der Bau eines Kreisverkehrs im Einmündungsbereich der Hahnenackerstraße in die Finkenbergstraße. Er bindet das Wohngebiet an das Hauptstraßennetz an. Das an dieser Stelle vorhandene Regenrückhaltebecken wird in dem Zug verschoben und angepasst. Gleichzeitig wird der Sperrzeitraum genutzt, um die Finkenbergstraße bis zur Bonfelder Straße umfassend zu sanieren. Die Umleitung erfolgt über mehrere Wochen über die Hahnenackerstraße. Die Zufahrt zum Friedhof wird trotz der Bauarbeiten jederzeit aufrechterhalten. Eine entsprechende Umleitung wird ausgeschildert.

Neuaufgabe des Sammelbands zur schönsten Villa Heilbronn

Wein Villa war einst „Ein Haus für Blumen und Musik“



Die ehemalige Villa Faißt steht heute als Wein Villa Besuchern offen. Foto: Heilbronn Marketing GmbH/Roland Schweizer

Für die Mitautorin Leonore Welzin gilt die heutige Wein Villa als die „schönste Villa Heilbronn“. Sein heutiges Gesicht bekam das Haus an der Cäcilienstraße durch Henriette Faißt, die das Haus ab den 1870er Jahren bewohnte. Die Geschichte der Villa und der Familie der Faißt beleuchtet der schmale Sammelband „Ein Haus für Blumen und Musik. Henriette Faißt und Hugo Wolf in Heilbronn“, der jetzt von der Stadt Heilbronn neu aufgelegt wurde. Am gestrigen Donnerstag, 14. März, wurde das Buch im Musiksaal der Villa einem geladenen Publikum präsentiert. Die Beiträge stammen von Dorothea Braun-Ribbat, Annette Geisler, Georg Günther, Elisabeth Hackenbracht, Hartmut Höll und Leonore Welzin. Sie ordnen die vielschichtige Familiengeschichte der Henriette Faißt, geborene Cluss, historisch ein. Zudem wird die Bedeutung der Familie für die Musiklandschaft Heilbronn in den 1890er Jahren



Präsentieren das hübsch gestaltete Bändchen zur Villa Faißt: die beiden Mitautorinnen Leonore Welzin (r.) und Dorothea Braun-Ribbat (2.v.l.), Bürgermeisterin Agnes Christner (2.v.r.) und als Vertreter der Wein-Villa-Betreiber Martin Heinrich. Foto: Stadt Heilbronn

und darüber hinaus deutlich. Der 1893 im Zuge eines Umbaus angefügte Musiksaal war Treffpunkt für die kulturelle und musikalische Gesellschaft Heilbronn. Sohn Hugo verband ab 1893 eine lebenslange Freundschaft zu dem Komponisten Hugo Wolf, der häufig in der Villa zu Gast war.

Die Villa wurde ursprünglich 1874/75 von einem Bankier erbaut und aus Geldnot an den Heilbronner Zuckerfabrikanten Andreas Faißt verkauft. Dieser ließ es von den Stuttgarter Architekten Robert von Reinhardt umbauen und erweitern. Zum „Haus der Blumen und Musik“ wurde die Villa 1893 mit dem Umbau durch die Architekten Carl Luckscheiter und Ernst Walther, den die früh verwitwete Henriette Faißt veranlasste und bei dem das Erdgeschoss um einen Gartensaal und das Obergeschoss um einen prächtigen Raum für die Hausmusik erweitert wurde. Nach dem Tod von Henriette Faißt wechselte die Villa mehrfach den Eigentümer. 1960 ging sie in den Besitz der Stadt über, bis sie 1995 an die Stadtsiedlung verkauft und umfangreich renoviert wurde. Seit 2000 wird das Gebäude gemeinschaftlich durch namhafte Weingüter und die Genossenschaftskellerei Heilbronn als Wein Villa gastronomisch betrieben.

Ab jetzt ist das Buch in der Tourist-Information, Kaiserstraße 17, und in der Wein Villa, Cäcilienstraße 66, für zehn Euro erhältlich. Für die vom Schul-, Kultur- und Sportamt der Stadt Heilbronn umgesetzte Neuaufgabe wurde es inhaltlich und graphisch überarbeitet und um Aspekte der Restaurierung in den 1990er Jahren ergänzt.

Türkische Generalkonsulin bei OB Mergel

Besuch im Rathaus

Von Offenheit und Herzlichkeit war das erste Treffen von Oberbürgermeister Harry Mergel und der Generalkonsulin der Türkei



Bemerkung: BU: Die türkische Generalkonsulin Makbule Koçak Kaçar in Stuttgart trägt sich im Beisein von Oberbürgermeister Harry Mergel in das Gästebuch der Stadt Heilbronn ein. Foto: Stadt Heilbronn

in Stuttgart, Makbule Koçak Kaçar, geprägt. Beide tauschten sich am Freitag, 15. März, im Heilbronner Rathaus aus.

Bei ihrem Besuch trug sich die Generalkonsulin auch in das Gästebuch der Stadt Heilbronn ein. Dabei drückte sie ihre Dankbarkeit gegenüber der Stadt und dem Oberbürgermeister aus, für die friedliche Koexistenz von vielen verschiedenen Nationalitäten, darunter der türkischen Community, Sorge zu tragen. In Heilbronn leben rund 14.000 Menschen mit Wurzeln in der Türkei, von denen fast 7000 deutsche Staatsbürger sind.

OB Mergel nutzte das Gespräch auch dazu, die sich dynamisch entwickelnde Stadt

mit dem Bildungscampus und dem Innovationspark Künstliche Intelligenz IPAI vorzustellen. Generalkonsulin Kaçar äußerte ihr Interesse an Kontakten zu lokalen Unternehmen.

Einig waren sich beide darin, dass es ein starkes Europa brauche, um sich auf der weltpolitischen Bühne behaupten zu können. Vor diesem Hintergrund betonten sie die Wichtigkeit einer engen Zusammenarbeit zwischen Deutschland und der Türkei.

Maximilian von der Herberg zum Vorsitzenden gewählt

14. Jugendgemeinderat startet in die Politik

Heilbronn aktiv mitgestalten – das können die Mitglieder des im Januar neu gewählten Jugendgemeinderats ab jetzt für die kommenden zwei Jahre. In seiner ersten Sitzung konstituierte sich das Gremium und Oberbürgermeister Harry Mergel verpflichtete die Jugendlichen in ihrem Ehrenamt. Auch ein neues Vorstandstrio wurde gewählt.

Das 20-köpfige Gremium setzt sich aus jeweils zehn Mädchen und Jungen zusammen. Für fünf Mitglieder ist es bereits die zweite Amtsperiode. Zum Vorsitzenden wählte das Gremium den 18-jährigen Maximilian von der Herberg, Schüler an der Gustav-von-Schmoller-Schule. Seine erste Stellvertreterin ist

Lê Thuc-Anh Đỗ, 16 Jahre, die das Mönchsee-Gymnasium besucht. Zum zweiten Stellvertreter wählten die Jugendgemeinderäte den 18-jährigen Waldemar Prokopenko, Schüler an der Gustav-von-Schmoller-Schule.



(Bild links:) Oberbürgermeister Harry Mergel mit den neu verpflichteten Jugendgemeinderätinnen und Jugendgemeinderäten.

(Bild rechts:) Das neue Vorstandstrio sind (v.l.) Lê Thuc-Anh Đỗ, Maximilian von der Herberg und Waldemar Prokopenko. Sie freuen sich gemeinsam mit ihren Mitsstreiterinnen und Mitsreitern die Arbeit des Jugendgemeinderats aufzunehmen.

Die jungen Rätinnen und Räte übernehmen künftig die „Verantwortung als Vertreterinnen und Vertreter der jungen Generation unserer Stadt“, fasste Oberbürgermeister Harry Mergel bei der konstituierenden Sitzung zusammen und ermunterte dazu, die Chance zu nutzen, die Heimatstadt Heilbronn mitzuprägen. „Eure Ideen und Meinungen sind von großem Wert, und ich ermutige euch, sie offen zu teilen und konstruktiv einzubringen.“ Wie wichtig der Stadt Heilbronn ihre Jugend ist, zeigt die lange Historie des Jugendgemeinderats. Vor 26 Jahren wurde das Gremium gegründet und ist seitdem nicht nur Sprachrohr für Kinder und Jugendliche, sondern auch wichtiger Berater für die Stadtverwaltung.

Den ausscheidenden Jugendgemeinderätinnen und Jugendgemeinderäten dankte Oberbürgermeister Harry Mergel für ihr Wirken in den vergangenen zwei Jahren: „Eine spannende und auf alle Fälle auch eine persönlich erkenntnisreiche Zeit liegt hinter euch. Es endet ein kleiner Lebensabschnitt, in dem neue Kontakte geknüpft wurden.“ Mit Dank wurde der 13. Jugendgemeinderat mit einem kleinen Geschenk aus seinem Amt verabschiedet.

Sitzungstermine, Tagesordnungen und weitere Infos des Jugendgemeinderats sind online unter <https://jugendgemeinderat.heilbronn.de> eingestellt.

Mit 87 Stundenkilometern durch die 30er-Zone

Jahresbilanz der städtischen Geschwindigkeitskontrollen 2023

Wie bereits im Vorjahr hat das städtische Ordnungsamt die höchste Geschwindigkeitsüberschreitung auch 2023 in der Neckarsulmer Straße geahndet: Obwohl nur Tempo 80 erlaubt ist, raste dort ein Fahrzeug mit einer Geschwindigkeit von 161 Kilometern pro Stunde am Messgerät vorbei – also doppelt so schnell wie erlaubt ist. Dafür wurden mit Gerichtsbeschluss 1700 Euro Geldbuße fällig, und die erappte Person musste zwei Monate auf ihren Führerschein verzichten. Zusätzlich wurden zwei Punkte im Fahreignungsregister des Betroffenen eingetragen.

Doch auch in verkehrsberuhigten Zonen waren städtische Geschwindigkeitskontrollen unverändert notwendig. Mit 87 statt der zulässigen 30 Kilometer pro Stunde war ein Autofahrender beispielsweise in der Schlossstraße in Kirchhausen unterwegs. „Zu schnelles Fahren gehört nach wie vor zu den Hauptursachen schwerer Verkehrsunfälle“, sagt Bürgermeisterin Agnes Christner. „Besonderes Augenmerk legt das Ordnungsamt auf polizeilich ausgewiesene Unfallschwerpunkte sowie besondere Gefahrenstellen im Bereich von Schulwegen, Spielplätzen oder auch Seniorenheimen.“

Rund 57 Prozent der mobilen Kontrollen fanden deshalb auch 2023 in Tempo-30-Zonen statt. Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung werden bei der Auswahl der Messstellen ebenfalls berücksichtigt. Im Vorfeld des angekündigten Blitzer-Marathons vom 15. bis 21. April können Bürgerinnen

und Bürger unter www.heilbronn.de/blitzermarathon2024 noch bis zum 28. März Orte vorschlagen, an denen sie sich über zu schnelles und riskantes Fahren ärgern.

2023 hat es insgesamt 66.078 Mal im Stadtgebiet geblitzt

Alles in allem ergibt die Jahresbilanz der städtischen Geschwindigkeitskontrollen folgendes Bild: Insgesamt 66.078 Fahrzeugführerinnen und -führer sind 2023 im Stadtkreis geblitzt worden, 230 mussten ihren Führerschein abgeben. 17.628 Fahrerinnen und Fahrer wurden dabei bei mobilen Kontrollen erappt, weitere 27.670 an festinstallierten Geschwindigkeitsmessgeräten, besser bekannt als Blitzersäulen oder Starenkästen. Zusätzliche 20.780 Fahrzeuge wurden durch die beiden städtischen Blitzer-Anhänger, die sogenannten Enforcement Trailer, erfasst.

Bei der überwiegenden Mehrheit handelte es sich wie in den Vorjahren um geringfügige Tempoüberschreitungen, für die ein Verwarnungsgeld zwischen 20 und 55 Euro fällig wurde. Bei 1712 Autofahrerinnen und -fahrern, die die zulässige Höchstgeschwindigkeit um mindestens 21 Kilometer pro Stunde überschritten hatten, führte der Tempoverstoß zu einem Punkteeintrag im Flensburger Fahreignungsregister.

Ein paar weitere Beispiele zeigen, wie sich auch 2023 wieder einzelne Verkehrsteilnehmer besonders grob über bestehende Tempolimits hinwegsetzen:

- In der Neckartalstraße wurde ein Fahrer mit 118 Kilometern pro Stunde statt der erlaubten 50 erwischt.
- Im Tempo-70-Bereich der Neckartalstraße wurde ein Autofahrer mit 129 Kilometern pro Stunde geblitzt.
- In der Dammstraße, einem verkehrsberuhigten Bereich, in dem Schrittgeschwindigkeit vorgeschrieben ist, wurde ein Verkehrsteilnehmer mit 38 Kilometern pro Stunde erfasst.
- Statt der erlaubten 60 wurde in der Saarlandstraße ein Fahrer mit 97 Kilometern pro Stunde gemessen.
- In der Neckarsulmer Straße ist im Stadtbereich die Geschwindigkeit auf 40 Kilometer pro Stunde beschränkt. Hier raste ein Fahrzeugführer mit einer Geschwindigkeit von 116 Kilometern pro Stunde am Messgerät vorbei. Dies entspricht einer Überschreitung von 76 Stundenkilometern.

Jugendtreff – Osterferien



Der Jugendtreff in Kirchhausen ist von 22.03. – 02.04.2024 geschlossen. In der 2. Osterferienwoche ist der Jugendtreff sowohl am Mittwoch, Donnerstag und Freitag geöffnet. Am Donnerstag findet das Programm action bound in der Innenstadt statt.



Schulnachrichten

VHS Zweigstelle Kirchhausen

Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- telefonisch: 07131/9965-875
- per E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de
- Homepage: www.vhs-heilbronn.de

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:
V300A043 Spaziergang zu der Königin der Heilpflanzen (Brennnessel)

Samstag, 20.04.2024, 14.00 – 16.00 Uhr.

V103A337 Führung auf der Burg Steinsberg in Sinsheim

Samstag, 27.03.2024, 14.00 – 16.00 Uhr.

Über Ihre Anmeldung freut sich

Bernardica Knauer, Zweigstelle Kirchhausen

Männerakademie der vhs Heilbronn: Plätze frei

Die vhs.Männerakademie ist ein thematisch breit angelegtes Bildungsprogramm für Männer, die offen sind für Neues. Behandelt werden unterschiedliche Themen, z. B. aus den Bereichen Politik und Zeitgeschehen, Geschichte, Kunst, Philosophie, Naturwissenschaften und Technik – oft genau solche, die im Berufsleben zu kurz kommen. Die Männerakademie startet am Montag, 8. April. An insgesamt zehn Abenden trifft sich die Gruppe jeweils von 17.30 bis 19.30 Uhr, um sich in

diesem Semester u. a. mit kritischem Journalismus, Baugeschichte, Astronomie oder Künstlicher Intelligenz zu befassen. Information und Anmeldung unter 07131/99650 oder www.vhs-heilbronn.de.

VHS Zweigstelle Biberach



Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- telefonisch: 07131/9965-871
- per E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de
- Homepage: www.vhs-heilbronn.de

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

V302A522 ACHTSAMKEIT – bewusst das Leben leben

Dienstag, 16.4.2024, 18.00 bis 19.00 Uhr, 3 Termine (monatlicher Rhythmus) Noch 1 Platz frei!

V408A012 Französisch für die Reise – Kompaktkurs

Dienstag, 16.04.2024, 9.00 bis 12.15 Uhr, 4 Termine.

V116A432 Balkonkraftwerk – die Mini-Photovoltaikanlage für die individuelle Energiewende

Donnerstag, 18.04.2024, 18.30 bis 20.00 Uhr.

V392A364 Indische Küche: Fischspezialitäten

Freitag, 19.04.2024, 18.00 bis 21.30 Uhr.

V337A755 Inline Skating: Grundkurs ab 5 Jahren

Samstag, 20.04.2024, 9.30 bis 11.00 Uhr.

V309A030 Klangschalenmassage

Freitag, 26.04.2024, 18.30 bis 20.00 Uhr.

Über Ihre Anmeldung freut sich

Severine Scheuermann-Guggolz, Zweigstelle Biberach



Aktuelles

Ausstellungssaison auf der Inselfspitze beginnt

Auftakt mit Künstler-Trio am 17. März

Die Inselfspitze hat sich als feste Größe in der Heilbronner Kulturlandschaft etabliert. Die Ausstellungssaison 2024 wurde von einem Künstler-Trio eröffnet. Unter dem Titel „Ichlandschaften“ zeigen Sabine Kirste, Jan-Peter Manz und Kathrin Haaßengier Malerei, Bildhauerei und kinetische Objekte. Die Vernissage fand am Sonntag, 17. März mit Bürgermeisterin Agnes Christner statt.

Die drei Kunstschaffenden beschäftigen sich in ihren Arbeiten mit Fragen der Formung und des Geformt- beziehungsweise Geprägtwerdens. Wodurch werden Menschen so, wie sie erscheinen? Wie wirken sie auf ihre Umgebung ein und was fällt auf sie zurück?

Das Künstler-Trio

Sabine Kirste ist Malerin. Sie interessiert sich für die Sehnsüchte, die Menschen mit Landschaft und Natur verbinden. Ein wichtiger Aspekt ihrer Malerei ist die Auseinandersetzung mit dem Formenverlust als Resultat menschlichen Handelns.

Jan-Peter Manz ist Bildhauer und Zeichner. Seine Beobachtungen, die er bei anderen Menschen, wie auch bei sich selbst macht, übersetzt er für die Ausstellung in Steinskulpturen und auf Papier. Sabine Kirste und Jan-Peter Manz leben und arbeiten seit 2016 in Heilbronn.

Kathrin Haaßengier baut kinetische Objekte, die sie als „belebte Maschinen“ bezeichnet. In ihren Arbeiten verbindet sie Material und Bewegung in überraschender Weise. Beide werden erkennbaren aus ihrem ursprünglichen Kontexten heraus, um neue Formen und Bedeutungen zu ergeben. Kathrin Haaßengier und Sabine Kirste studierten gemeinsam an der Staatlichen Akademie der Künste in Karlsruhe und waren dort Meisterschülerinnen.

Auf der Inselfspitze werden bis November insgesamt sechs Ausstellungen verschiedener Künstlerinnen und Künstler gezeigt. Neben Malerei geht es um Skulpturen, kinetische Objekte, Zeichnungen, Fotografie und Videokunst.

Die Ausstellungen auf der Inselfspitze sind während der Laufzeiten samstags und sonntags von 12 bis 18 Uhr für Besucher geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Tag der Begegnung Massenbachhausen

Tag der Begegnung

Du hast ein **Handicap?**
Na und? Komm her!
schau zu! **mach mit!**

Weitere Infos und freiwillige Anmeldung

6. April Mehrzweckhalle
9 - 16 Uhr Massenbachhausen

Alle sind eingeladen!
Eintritt ist frei!

Förderprogramm KLIMAfit für Unternehmen in Heilbronn gestartet



Ein erster Erfahrungsaustausch fand bereits bei der Auftaktveranstaltung des Förderprogramms KLIMAfit statt. Foto: Stadt Heilbronn

Ergänzung zu unseren kommunalen Maßnahmen sowie den Maßnahmen im privaten Sektor“, erklärt Dr. Bettina Schmalzbauer, Leiterin der Stabsstelle Klimaschutz, bei der Auftaktveranstaltung des Programms im „Salon 3“. „Unser Ziel, treibhausgasneutral bis 2035 zu werden, können wir nur erreichen, wenn wir alle mitnehmen.“

Sogenannte KLIMAfit-Betriebe sind das Theater Heilbronn, die Fritz Gruppe, die aim, der TUM Campus Heilbronn sowie der Schwarz Campus Service.

Betrieblichen Klimaschutz weiter vorantreiben und koordinieren

Immer mehr Unternehmen und Organisationen in Heilbronn sehen sich in der Verpflichtung, sich im Bereich Klimaschutz aktiv einzubringen. Bei dem einen gibt es deshalb bereits eine Umwelt-AG, der andere investiert in eine leistungsstarke Photovoltaikanlage auf dem Firmendach – diese ersten Schritte in die richtige Richtung will die Stadt Heilbronn nun als Projektträger des Förderprogramms KLIMAfit, das vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg gefördert wird, zusammenbringen. „Der betriebliche Klimaschutz ist eine wertvolle

Sie alle finden im nächsten halben Jahr mit dem Förderprogramm einen einfachen und strukturierten Einstieg in das Thema Klimaschutz, erarbeiten eine Treibhausgasbilanz und legen Emissionsreduktionsmaßnahmen fest, die gleichzeitig auch Kosten sparen können.

Die SLK-Kliniken, die DHBW sowie die Hochschule Heilbronn werden als Gäste an dem Programm teilnehmen. Anders als die fünf erstgenannten Betriebe haben sie bereits andere, individuellere Lösungen für den koordinierten Klimaschutz gefunden und schließen sich dem Programm an, um sich am Erfahrungsaustausch und Netzwerk des Heilbronner KLIMAfit-Konvois zu beteiligen. Alle acht Partner sind bei den kommenden Workshops dabei, welche die Schwerpunktthemen Strom und Wärme, Erneuerbare Energien sowie Mobilität (hier die Themen Fuhrpark, Dienstreisen oder die Anreise der Mitarbeiter) sowie Kompensationsmaßnahmen haben. „Unser Ziel ist es, von <KLIMAfit zum Klimaschutzmanagement zu kommen“, sagt Dr. Bettina Schmalzbauer. Am Ende stehen eine Treibhausgasbilanz, ein Maßnahmenkatalog und eine Zertifizierung der KLIMAfit-Betriebe und damit die Basis für das betriebliche Klimaschutzmanagement.

Der Versicherungsnummernnachweis: Kostenfrei beantragen

Den Versicherungsnummernnachweis (ehemals Sozialversicherungsausweis) gibt es kostenfrei und ganz ohne Gebühren. Er enthält die Versicherungsnummer, Vorname(n), Familienname, Geburtsname und das Ausstellungsdatum. Arbeitnehmer erhalten ihn mit der ersten Beschäftigung automatisch. Bei Verlust, Zerstörung oder Unbrauchbarkeit kann ein neuer Versicherungsnummernnachweis über die Online-Services der Deutschen Rentenversicherung beantragt werden – kostenfrei und ganz ohne Gebühren.

Hinweis: Im Internet gibt es einige Anbieter, welche die Dienstleistung zur Ausstellung eines Versicherungsnummernnachweises ebenfalls anbieten, jedoch gegen eine Geldleistung. Dieses Vorgehen ist nicht verboten. Der Anbieter muss klar herausstellen, dass er nicht als Behörde handelt, sondern ein privater Anbieter ist. Bei der Deutschen Rentenversicherung und bei der Krankenkasse gibt es den Versicherungsnummernnachweis allerdings kosten- und gebührenfrei.

Aramäer begehen Jubiläum ihres Weltverbandes mit Festakt



Der Präsident des Weltverbandes der Aramäer trägt sich im Beisein von Oberbürgermeister Harry Mergel ins Goldene Buch der Stadt Heilbronn ein. Foto: Stadt Heilbronn

Integration mit Bekenntnis zur eigenen Kultur

Der Weltverband der Aramäer (WCA) wurde 1983 in New Jersey gegründet. Jetzt begibt die Nichtregierungsorganisation, die mit ihren Mitgliedsverbänden das aramäische Volk weltweit in allen sozialen, politischen und kulturellen Belangen und Interessen vertritt, ihr 40-jähriges Bestehen mit einem Festakt im Heilbronner Rathaus.

Neben vielen nationalen und internationalen Gästen nahm auch WCA-Präsident Johny Messo an den Feierlichkeiten teil und trug sich ins Goldene Buch der Stadt Heilbronn ein.

Trotz der Vertreibung und Flucht vieler Aramäer aus ihrer angestammten Heimat, sei es dem Volk mit jahrtausendealter Kultur und Sprache gelungen, sich in der Diaspora eine neue Heimat aufzubauen, so Oberbürgermeister Harry Mergel in seiner Begrüßung der gut 120 Teilnehmenden. „Sie haben sich integriert, ohne die eigene Kultur über Bord zu werfen“, sagte Mergel auch mit Blick auf die starke aramäische Gemeinschaft in Deutschland und der Region. „Die Vielfalt der Kulturen in unserer Gesellschaft ist unsere Stärke, wenn wir bereit sind, miteinander zu sprechen und Dinge gemeinsam anzugehen.“

OB Mergel erinnerte zudem daran, dass in Heilbronn 1985 die erste Sitzung des WCA in Deutschland stattfand. Diese Sitzung war auch die Initialzündung für die Gründung des Bundesverbands der Aramäer in Deutschland.

Neue NwT-Räume fürs Theodor-Heuss-Gymnasium Stadt Heilbronn investiert 900.000 Euro in die Sanierung der Fachräume

Räume, in denen Naturwissenschaft und Technik (NwT) unterrichtet werden, sind die am aufwendigsten ausgestatteten Räume einer Schule. Am Theodor-Heuss-Gymnasium (THG) hat die Stadt jetzt zwei Fachräume Chemie für den Unterricht kernsanziert und neu ausgestattet, um sie an die aktuellen pädagogischen Anforderungen und den neuesten technischen Stand anzupassen. Damit sind dort nun vier der insgesamt sieben NwT-Räume generalsaniert. Als nächstes ist das Mönchseegymnasium dran, wo noch in diesem Jahr zwei NwT-Räume umgebaut werden.

Die Stadt ist für Schulgebäude und deren Ausstattung zuständig und hat bereits vor einigen Jahren damit begonnen, die NwT-Räume an den 20 weiterführenden Schulen in städtischer Trägerschaft schrittweise zu sanieren.

Seit Februar führen die Schülerinnen und Schüler des THG mit ihren Lehrerinnen und Lehrern Versuche im Fach Chemie in den neuen Räumen durch. Alle Schülerarbeitsplätze, je Raum 32, sind mit Strom- und Gasanschluss ausgestattet, der Lehrerarbeitsplatz zusätzlich mit Wasseranschluss. Das Versorgungssystem dafür befindet sich an der Decke, was eine flexiblere Nutzung des Raumes als bei der vorherigen Versorgung über den Boden ermöglicht. So müssen die Tische nicht mehr starr montiert sein, sondern können frei angeordnet oder für Gruppenarbeit auch zusammengestellt werden. Jeder der beiden Fachlehrsäle ist mit einem aufklappbaren Periodensystem sowie mit einem Multitouch-Bildschirm und einem Whiteboard als zweiter Tafelfläche ausgestattet.



Der Chemie-Leistungskurs von Lehrer Markus Klenk nutzt den neuen Chemieraum für die sogenannte Benedict-Probe. Foto: Stadt Heilbronn/Jürgen Häffner

Herzstück der neuen Chemiefachräume ist jeweils ein freistehender Abzug mit gläsernem Sichtfeld, in dem auch Versuche mit Gefahrstoffen erlaubt sind. Die Versuche können per Kamera auf einen großen Monitor übertragen werden, so dass alle Schüler die Vorgänge von ihren Plätzen aus genau verfolgen können.

Zusätzlich zu den beiden Unterrichtsräumen wurden am THG auch die beiden Chemieräume „Sammlung“ und „Vorbereitung“ komplett erneuert. Während letzterer vor allem als kleines Lehrlabor dient, werden in der Chemie-Sammlung alle Laborgerätschaften sowie die Chemikalien aufbewahrt. Zur Ausstattung gehören auch verschiedene Spezialschränke wie ein Druckgasflaschenschrank, ein Gefahrstoffschränk und ein Chemikalienschrank mit Giffach, die rund um die Uhr dauerentlüftet werden.



Veranstaltungen in Heilbronn

Konzert der Partner-Musikschulen

Samstag, 23. März

Die Jugendorchester der Partnerstädte Heilbronn und Solothurn konzertieren am Samstag, 23. März, 17 Uhr, gemeinsam in der Christuskirche Heilbronn, Südstraße 116. Der Eintritt zum Konzert ist frei, Spenden an den Förderverein werden erbeten. Das Regionale Jugendsinfonieorchester Solothurn (rjs) aus Heilbronn Partnerstadt Solothurn in der Schweiz wird am Tag zuvor mit 30 Jugendlichen in Heilbronn eintreffen. Gemeinsam mit dem Jugendsinfonieorchester der Städtischen Musikschule Heilbronn (JSO) werden sie ein Wochenende voller Aktion, Musik und Begegnung verbringen.

Eröffnet wird das Konzert durch das junge Streichorchester Sinfonietta der Städtischen Musikschule Heilbronn unter der Leitung von Carla Kühne. Im Anschluss präsentiert das rjs unter der Leitung von Ruwen Kronenberg ein Solokonzert für Violine von Oskar Rieding sowie Gershwins „Summertime“, bevor das JSO die bekannte Titelmusik aus „Forrest Gump“ unter der Leitung von Claus Hutschenreuther erklingen lässt. Zum Abschluss musizieren die Jugendlichen gemeinsam die ungarischen Tänze von Johannes Brahms.

Passionskonzert des Philharmonischen Chors

Philharmonischer Chor Heilbronn
Johann Sebastian
Bach
Johannes-Passion
Palmsonntag, 24. März 2024, 18 Uhr
Kilianskirche Heilbronn

Serena Hart Sopran
Lena Sutor-Wernich Alt
Dustin Drosdzioł Evangelist und Arien
Timothy Sharp Christusworte und Arien
Florian Sauer Pilatus

Kammerphilharmonie Karlsruhe
Philharmonischer Chor Heilbronn e.V.
Leitung Till Drömmann

Eintrittskarten 30/25/20/15 Euro
Ermäßigung für Schüler und Studenten
Kartenvorverkauf: Tourist-Information Heilbronn,
Kaiserstraße 17

Gefördert: Heilbronn www.philharmonischer-chor-heilbronn.de

Alle Informationen rund um Balkonkraftwerke

Kostenloser Vortrag am Dienstag, 26. März

Solarenergie lässt sich mühelos mit Solarmodulen erzeugen, die am Balkon, an der Hauswand oder auf dem Garagendach installiert werden können. Diese Module generieren umweltfreundlichen Strom, senken die individuellen Stromkosten und tragen gleichzeitig aktiv zum Klimaschutz bei.

Zum Thema Solaranlagen auf dem Balkon lädt die Energieagentur Heilbronn am Dienstag, 26. März, von 17 bis 18.30 Uhr im Großen Saal des Technischen Rathauses, Cäcilienstraße 49,

zu einem kostenfreien Vortrag. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um eine Anmeldung bis Montag, 25. März, per E-Mail an kontakt@energieagentur-heilbronn.de gebeten.

Folgende Themen werden im Mittelpunkt des Vortrags stehen: Vorteile und die Kosten der Balkonkraftwerke, technische Voraussetzungen sowie gesetzliche Anforderungen. Hinweise wird es zudem dazu geben, was allgemein alles zu beachten ist.



Ärzte – Apotheken

Diakoniestation Heilbronn West

Pflegebereich Biberach-Kirchhausen, Telefon: 07131/386870

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst

Einführung einer einheitlichen Rufnummer

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst am Plattenwald
74177 Bad Friedrichshall am Plattenwald, im Haus Nr. 7
Rufnummer: 116117

Ärztlicher Notfalldienst

Notdienst an Werktagen zu erreichen unter Telefon: 19222

Notdienstplan-Apotheken

Samstag, 23. März 2024

Apotheke im Silcherkarree, Waiblinger Straße 2,
74074 Heilbronn, Tel. 07131/39 49 90

Rathaus-Apotheke Massenbachhausen, Heilbronner Straße 41,
74252 Massenbachhausen, Tel. 07138/76 66

Sonntag, 24. März 2024

Trauben-Apotheke Neckargartach, Brückenstraße 1,
74078 Heilbronn, Tel. 07131/2 37 01

Katholische Sozialstation

Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation Heilbronn-Kirchhausen.

Kath. Sozialstation Heilbronn, Telefon 07131/2057280.



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Über dem Salzgrund

Sonntag, 24.03.

Palmsonntag/Kollekte für das Hl. Land
10.30 Uhr Eucharistiefeier umrahmt von den Kindern der Kita St. Franziskus

Wir gedenken:

Erich Piontek und aller Angehörigen

Dienstag, 26.03.

14.00 Uhr Kreuzwegandacht

Donnerstag, 28.03.

Gründonnerstag

18.00 Uhr Feier des letzten Abendmahls anschließend Ölbergandacht

Freitag, 29.03.

Karfreitag

15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben

Samstag, 30.03.

Karsamstag

19.00 Uhr Feier der Osternacht anschließend Umtrunk

Montag, 01.04.

Ostermontag / Bischof-Moser-Kollekte

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Familiengottesdienst mit Segnung der Oster Speisen

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

Pfarrer Stefanos Lemessa erreichen Sie Tel. 07131/741 6003

Michael Keicher Gemeindereferent erreichen Sie unter Tel. 07131/741 6202

Pfarrbürozeiten:

Di., 09.00 – 12.00 Uhr; Do., 09.00 – 11.30 Uhr;

Fr., 14.30 – 18.00 Uhr.

Tel. 07131/741 6001, Fax 07131/741 6099
 E-Mail: StAlban.Heilbronn-Kirchhausen@drs.de
 Christel.Walter@drs.de
 www.se-salzgrund.de

Pfarrbüro:

Vom 19.03. bis 22.03. Ist das Pfarrbüro nicht besetzt.

Vertretung macht das Büro in Biberach. Das Telefon ist umgestellt.

Die **KAB – Osterkerzen** sind für 5,00 € sowie die Kerzen für die Osternacht für 1,00 € in der Kirche und im Pfarrbüro zu den üblichen Öffnungszeiten zu erwerben.

Erwerb von Osterkerzen 2024

Auch dieses Jahr hat uns Frau Carola Gärtner sehr schöne Osterkerzen gemacht. Die Kerzen können Sie für 4,00 € im Pfarrbüro und in der Kirche kaufen.

Gesegnete Ostern

wünschen wir allen unseren Gemeindemitgliedern. Die Welt stöhnt ob der vielen Probleme. Leid und Tod kamen näher an uns heran als viele sich das hätten vorstellen können. Im Gebet denken wir an die vielen menschlichen Schicksale, denen wir neue Hoffnung wünschen. Ostern, das Fest der Auferstehung, mutet uns zu, das scheinbar Unmögliche zu glauben. Nichts ist ausweglos vor Gott. Jesus, der Gekreuzigte lebt, Christus ist auferstanden! Nichts kann verhindern, dass Gott den Tod besiegt.

Und das ist unsere Botschaft als Christen: Wo der Mensch am Ende ist, da fängt Gott an, mit dem Leben. Und das bleibt die Botschaft, die uns mit Freude und neuem Lebensmut erfüllt.

Karsamstag, 30 März feiern wir die Osternacht.

Im Anschluss laden wir Sie herzlich zu einem Umrunk ein Kollekte für das Heilige Land am 24. März 2024

Die Kollekte ist zur Unterstützung der Christen und kirchlichen Einrichtungen im Heiligen Land und im Nahen Osten vorgesehen. Motto: „**Gemeinsam den Christen im Heiligen Land eine Zukunft geben**“.

Palmsontag 24. März 2024

Wie in jedem Jahr werden von der Katholischen Kita St. Franziskus wieder Palmbuschen angefertigt. Wir möchten Sie bitten, sich bei Interesse direkt an die Kita zu wenden und die gewünschte Anzahl der Palmbuschen vorab telefonisch unter der **Nummer 07131/7416100** zu bestellen.

Ein Palmbuschen kostet 2,00 €.

Die Bestellungen können dann direkt vor dem Palmsonntagsgottesdienst an der Abholstelle vor dem Gemeindehaus, Poststr. 3 abgeholt werden.

Kinderkreuzweg

Wir laden ein zum Kinderkreuzweg am Freitag, 29. März 2024, um 10.30 Uhr nach Biberach in die Cornelius u. Cyprian Kirche ein.

Segnung von Speisen

Frohe Ostern

Die Jüngerinnen und Jünger haben den Auferstandenen vor allem beim Essen, also beim Mahl erfahren. Deshalb sind unsere Gottesdienste in der Mehrheit Mahlfeiern. Was wir im Gottesdienst feiern, soll dann auch weitergefeiert werden in den Häusern der Gläubigen. Deshalb segnen wir in unseren Ostergottesdiensten, von der Osternacht an bis zum Ostermontag, die Speisen, die Sie von daheim mitbringen; also: Brot und Wein usw.

Den Korb mit den Lebensmitteln können Sie dann in der Nähe des Altars abstellen und dann nach dem Gottesdienst als gesegnete Gaben mit nach Hause nehmen.

Die Osterspeisen werden am 01. April gesegnet.

Evangelische Kirchengemeinde



Sonntag, 24. März – Palmsonntag

„Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.“

(Johannes 3,14-15)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i. R. E. Mayer)

Gottesdienst in Bonfeld (Ev. Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst zur Jubel-Konfirmation (Pfarrer i. R. E. Mayer)

In Kirchhausen und Fürfeld finden keine Gottesdienste statt.

Gründonnerstag, 28. März

„Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige Herr.“ (Psalm 111,4)

Gottesdienst in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)

18.00 Uhr Nacht der verlöschenden Lichter – mit Abendmahl (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

20.00 Uhr Nacht der verlöschenden Lichter – mit Abendmahl unter Mitwirkung des Posaunenchores (Pfarrer i. R. E. Mayer)

Gottesdienst in Bonfeld (Ev. Kirche)

19.30 Uhr Gottesdienst – mit Abendmahl (Pfarrer T. Binder)

In Fürfeld findet kein Gottesdienst statt.

Karfreitag, 29. März

„Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.“ (Johannes 3,16)

Gottesdienst in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Form der Messe (Pfarrer i. R. E. Mayer)

Gottesdienste in Biberach (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Form der Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores (Pfarrer i. R. E. Mayer)

15.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Todesstunde Jesu (Pfarrer i. R. E. Mayer)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienst in Bonfeld (Ev. Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer T. Binder)

Ostersonntag, 31. März

„Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.“ (Offenbarung 1,18)

Gottesdienst in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Osterfestgottesdienst für Kinder und Erwachsene (Pfarrer i. R. E. Mayer)

Gottesdienste in Biberach (Evang. Kirche)

6.00 Uhr Ostermorgenfeier in der Ev. Kirche (Kirchengemeinderäte/-innen)

9.30 Uhr Osterfestgottesdienst für Kinder und Erwachsene unter Mitwirkung des Kirchenchores (Pfarrer i. R. E. Mayer)

Gottesdienste in Fürfeld (Ev. Kirche)

6.00 Uhr Ostermorgenfeier (Pfarrer T. Binder)

9.30 Uhr Osterfestgottesdienst (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienst in Bonfeld (Ev. Kirche)

10.30 Uhr Osterfestgottesdienst (Pfarrer T. Binder)

Ostermontag, 1. April

Gottesdienst in Biberach (Ev. Gemeindehaus)

9.30 Uhr Gottesdienst als Frühstücksgemeinschaft im Evang. Gemeindehaus (Kirchengemeinderäte/-innen) unter Mitwirkung des Posaunenchores

Im Unterschied zu normalen Sonntagsgottesdiensten sitzen wir an Tischen. Zum Frühstück gibt es Brot, Butter, Marmelade, Käse, Müsli, Kaffee, Tee, warme und kalte Milch (Kaba). Sollte jemand speziellere Wünsche haben, so bitten wir, die entsprechenden Lebensmittel selbst mitzubringen. Zur Teilnahme an diesem Gottesdienst sind Erwachsene und Kinder (Familien) herzlich eingeladen.

Gottesdienst in Bonfeld

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer T. Binder)

In Kirchhausen und Fürfeld finden keine Gottesdienste statt.

Spielkreis in Kirchhausen

Wann?: Jeden Donnerstag von 9.30 – 11.00 (außer in den Schulferien)

Wo?: Dietrich-Bonhoeffer Kirche

Wer?: Kinder von 0 – 3 Jahren mit einem Elternteil

Was?: Wir singen, reden, basteln und knüpfen Kontakte

Kommt einfach mal vorbei!

Gemeindebriefe

Die neuen Gemeindebriefe für die Monate April/Mai/Juni/Juli erscheinen am kommenden Wochenende (23. März). Sie können von den Gemeindedienstfrauen in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche abgeholt werden am Samstag, 23. März, zwischen 10 und 11 Uhr. – Herzlichen Dank!

„Wer täglich singt, dass alles schallt, wird 99 Jahre alt“ – Sonntag, 24. März, 17 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, mit Eli und Werner Rößler

Singen ersetzt zwar nicht den Arzt, aber es unterstützt seine Arbeit. Man kann sich den Kummer vom Leib singen, gegen die Angst und das Alleinsein ansingen und sich in die Geborgenheit Gottes hinein singen. Das Singen entkrampft, lenkt von Grübeleien ab und hebt die Stimmung.

„Du meine Seele singe, wohlauf und singe schön“, hat Paul Gerhardt gedichtet und „Ich singe dir mit Herz und Mund“. – Singen allein tut schon gut, aber noch besser ist es in der Gemeinschaft zu singen, im Gottesdienst, im Chor. – Dabei kommt es gar nicht darauf an, dass wir alle Töne immer richtig und genau treffen, sondern dass wir gemeinsam Gott loben mit unserem Gesang.

Es werden Lieder aus dem Gesangbuch und dem neuen Liederbuch plus gesungen. Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Vor 500 Jahren, 1524, erschienen die ersten Evangelischen Gesangbücher. Auf Initiative von Martin Luthers wurden neue evangelische Lieder gedichtet und gesammelt.

Ökumenische Nachrichten

Weil es nur eine Erde gibt – Der Faire Handel im Fokus

Nach einer gelungenen Premiere mit großer Resonanz möchten wir Sie abermals zu einem „Fairen Frühstück“ einladen. **Fair in den Tag – Frühstück mit Fairtrade** heißt es wieder am **Samstag, 13. April 2024, von 09.00 – 11.00 Uhr im Gemeindezentrum Adolf Kolping in Kirchhausen**. Angeboten wird ein leckeres Frühstücksbuffet mit fair gehandelten und regionalen Produkten, abgerundet mit einem Glas Kirchhausener Turmsekt.

Das Frühstück kostet 14,50 Euro pro Person inkl. aller Getränke. Kinder bis 10 Jahre bezahlen 5,00 Euro.

Um besser planen zu können, **bitten wir um Anmeldung bis 05.04.2024** bei:

Regina Geppert, Telefon 07066/9172052 oder per E-Mail: regina.geppert@gmx.de oder Annette Kaiser, Telefon 07066 / 9125669 oder per E-Mail: annette.k7180@gmail.com.

Spontane Besucher sind ebenfalls willkommen.

Der katholische-evangelische Arbeitskreis freut sich auf Sie!

Syrisch-orthodoxe Kirchengemeinde



Syrisch-Orthodoxe Kirchengemeinde

Am 21.03.24

um 11.00 Uhr Mittagsgebet

um 16.00 Uhr Abendgebet

Am 22.03.24 um 11.00 Uhr Mittagsgebet

Am 23.03.24 um 16.00 Uhr Abendgottesdienst

Am 24.03.24 um 08.30 Uhr Eucharistiefeier

um 16.00 Uhr Abendgebet

Am 25.03.24 um 11.00 Uhr Mittagsgebet

um 16.00 Uhr Abendgebet

Am 26.03.24 um 11.00 Uhr Mittagsgebet

um 16.00 Uhr Abendgebet

Am 27.03.24 um 11.00 Uhr Mittagsgebet

um 16.00 Uhr Abendgebet

Gemeinde Pfarrer Sefer Jakob



Vereinsmitteilungen

Förderverein des FC Kirchhausen e. V.

Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 18.04.2024

Die Mitgliederversammlung des Fördervereins des FC Kirchhausen findet am Donnerstag, 18.04.2024, um 19.00 Uhr im Sportheim Kirchhausen – *Jugendraum* statt.

Die Tagesordnung lautet: 1.) Begrüßung; 2.) Berichte (Vorsitzenden, Kassier, Kassenprüfer); 3.) Aussprache zu den Be-

richten; 4.) Entlastungen; 5.) Neuwahlen: a. 2. Vorsitzende/r, b. Schriftführer, c. Kassenprüfer; 6.) Anträge und Verschiedenes.

Schriftliche Anträge an die Hauptversammlung können bis eine Woche vor der Versammlung beim 1. Vorsitzenden Wolfgang Walter, Wormser Straße 51, 74078 Heilbronn, gestellt werden.

Wir bitten unsere Mitglieder sich den Termin vorzunehmen und um den Besuch der Jahreshauptversammlung.

Wolfgang Walter, 1. Vorsitzender

FC Kirchhausen e. V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Fußballclub Kirchhausen findet am Donnerstag, den 18.04.2024, um 19.30 Uhr in der

Deutschordenshalle Kirchhausen statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Berichte; 3. Entlastungen; 4. Wahlen: 1. Vorsitz, 3. Vorsitz, Kassier, Frauenvertretung, Schriftführer/Öffentlichkeitsarbeit, Organisationsleiter, Technischer Leiter, 2 Delegierte, 1 Kassenprüfer; 5. Satzungsänderungen: Anpassung bei §1 Name, Sitz, Geschäftsjahr, Vereinsfarben, §2 Zweck und Aufgaben, §4 Mitgliedschaft, §5 Beiträge und Dienstleistungen, §7 Mitgliederversammlung, §9 Der Vorstand; 6. Haushaltsplan 2024; 7. Anträge; 8. Verschiedenes.

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens zum 04.04.2024 schriftlich bei der 1. Vorsitzenden Silvia Salzgeber einzureichen. Der Entwurf zur Anpassung der Satzung kann im Vorfeld zu den Öffnungszeiten unserer Geschäftsstelle eingesehen werden.

S. Salzgeber, 1. Vorsitzende

Abteilung Tischtennis



Spielergebnisse

Herren Kreisliga A Gr. 2

TSV Cleeborn – FC Kirchhausen 9:6

Knappe Niederlage

Im Spiel der Herren Kreisliga A Gr. 2 war die erste Herrenmannschaft zu Gast in Cleeborn. Gleich zu Beginn punkteten die Doppel Eberhard Frankenreiter / Dietmar Senghaas und Michael Siebert / Burghard Bierbrauer. Damit stand es 2:1 nach den Doppeln. Im ersten Durchgang der Einzel konnte Manuel Ehrler, durch einen knappen Sieg, einen weiteren Punkt beisteuern. In der Mitte war Michael Siebert erfolgreich und holte ebenfalls einen Punkt für den FCK. Im zweiten Durchgang überzeugten Eberhard Frankenreiter und Burghard Bierbrauer jeweils einmal. Nach etwas weniger als vier Stunden konnten die Gegner einen 9:6-Sieg für sich verbuchen. Zusammenfassend konnten von sechs 5-Satz-Spielen leider nur zwei gewonnen werden, was schlussendlich an diesen Abend nicht ausreichend war. Mit neuer Zuversicht bestreitet die Mannschaft am 23.03.2024 gegen die TTF Leintal IV das nächste Spiel.

Abteilung Turnen

Rückenfit

Für alle, die etwas gegen ihre schlechte Haltung tun oder dafür sorgen wollen, dass es gar nicht erst so weit kommt! Ein starker Rücken bildet die Basis des Körpers und ein starkes Zentrum beeinflusst die Rückengesundheit positiv. Gemeinsam trainieren wir schwerpunktmäßig die im Alltag vernachlässigten Muskelgruppen und mobilisieren wiederum die verkürzte und zu stark beanspruchte Muskulatur und halten die Wirbelsäule mobil. Ziel dabei ist die Stabilität des ganzen Körpers, durch Elemente aus Kraft, Beweglichkeit, Koordination und Balance in komplexen Bewegungsabläufen zu kombinieren, mit dem Schwerpunkt der Kräftigung des Körperkerns und der stabilisierenden Rückenmuskulatur.



Auch die Faszien werden durch langsame und fließende Übungen trainiert, da diese einen enormen Einfluss auf unsere Haltung, Bewegungen und Muskulatur haben. Prävention und ein nachhaltig gesunder Rücken sind einfacher als gedacht! Sehen Sie „Rückenfit“ als Ausgleich zu Ihrem Alltag und beugen Sie Krankheiten/Verletzungen vor und steigern gleichzeitig noch Ihre Leistungsfähigkeit.

9-mal jeweils **freitags, ab dem 19.04.2024** Uhrzeit: 16.45 – 17.45 Uhr.

Ort: Deutschordenshalle, Dojo.

Dauer: 9 Einheiten/Kurs.

Kosten : Mitglieder FC 22,50 €, Nicht Mitglieder: 45, 00 €.

Der Kurs wird geleitet von Christa Kern.

Weitere Infos und Anmeldung über www.fckirchhausen.de / Turnen

Wir freuen uns über eure Anmeldung!



Wochenübersicht der Abteilung Turnen

Gerne könnt ihr euch auf unserer Homepage unter www.fckirchhausen.de näher zu den einzelnen Angeboten informieren.

FC Kirchhausen e.V. - Turnen Angebotsübersicht		
Mo	15.15h - 16.15h 16.30h - 18.30h 16.30h - 17.30h 17.45h - 18.45h 19.00h - 20.00h 20.00h - 21.00h	Eltern / Kindturnen * Vorschulturnen minis + maxis * Grundschriftturnen * Geräteturnen * Fit und Gesund - Präventionskurs Bodyfit (ab 16 Jahre)
Di	9.00h - 10.00h 10.15h - 11.15h 15.30h - 16.30h 16.15h - 18.30h 16.30h - 18.30h 17.00h - 18.30h 18.45h - 19.45h 18.45h - 19.45h 18.45h - 19.45h	Mama fit - Baby mit! - Kurs Rückbildungsgymnastik mit Baby - Kurs Eltern / Kindturnen * RehaSport nach Krebs Gruppen DanceClass HipHop Anfänger / Fortgeschrittene * Jump & Fun * Latin Dance Fit - Kurs (ab 15 Jahre) Die Macht der Mitte / Beckenboden - Kurs Functional Fitness
Mi	9.00h - 10.00h 14.00h - 15.00h 15.00h - 16.00h 16.30h - 17.30h 18.00h - 20.00h 18.45h - 19.45h ab 19.00h 20.00h - 21.00h	RehaSport Orthopädie Seniorengymnastik 5 Esslinger - das Bewegungsangebot für Senior*innen - Kurs Kinderturnen * Rope Skipping Anfänger / Fortgeschrittene * Fit und in Form am Abend - Kurs Lauftreff Bodystyling
Do	9.00h - 10.00h 16.00h - 18.00h	RehaSport Walking, Bewegung, Entspannung Kids Dance 1 + 2 + 3 *
Fr	10.30h - 11.30h 15.00h - 17.10h 16.45h - 17.45h 18.30h - 20.00h 19.30h - 21.00h	RehaSport Walking, Bewegung, Entspannung Ballsportgruppe 1 / 2 * Rückenfit - Kurs Fit in der Schwangerschaft - Kurs Männersportgruppe
Macht mit, probiert aus! Wir freuen uns auf euch! Infos / Anmeldung: www.fckirchhausen.de -> Turnen * für Kids bzw. Teens		

Macht mit und probiert aus!

Wir freuen uns auf Euch!

Abteilung Seiko



Jahreshauptversammlung

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Abteilung Seiko am **am Mittwoch, den 20. März 2024, um 19.30 Uhr**, im Vereinsheim im Nebenzimmer.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Berichte: (Abteilungsleiter, Kassier, Schriftführer u. techn. Leiter Judo und Ju-Jutsu, Tai-Chi, Jugendleiter/-in); 3. Entlastung; 4. Wahl eines Wahlleiters; 5. Wahlen: a) stellv. Abteilungsleiter, b) techn. Leiter Judo, c) techn. Leiter Ju Jutsu, d) Jugendleiter; 6. Anträge 7. Verschiedenes.

Die Einladungen werden nur noch am „**schwarzen Brett**“ im Dojo und in den **Ortsnachrichten von Kirchhausen** angekündigt.

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind schriftlich zwei Wochen vorher beim Abteilungsleiter einzureichen.

Wir bitten alle Mitglieder im eigenen Interesse zahlreich an der Hauptversammlung teilzunehmen.

Musikverein Heilbronn-Kirchhausen e. V.



Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung des Musikvereins ist für den **13. April 2024** geplant.

Wir holen die gebündelte Altpapierspende ab 9.00 Uhr direkt auf dem Gehsteig vor Ihrem

Haus ab.

Weitere Sammlungen sind für 13. Juli und 5. Oktober 2024 geplant.

Bitte unterstützen Sie den Musikverein mit ihrer Altpapierspende! Die Sammlungen helfen uns dabei, die Beiträge für die Ausbildung in der musikalischen Früherziehung, den Flötengruppen sowie den Jugendorchestern stabil zu halten.

Im Voraus vielen Dank!

16. Binokelturnier

Am Samstag, den **13. April 2024** findet das 16. Binokelturnier des Musikvereins statt. Eingeladen sind alle, die Lust zum Binokeln haben!

Das Turnier startet um 19.00 Uhr im Vereinsheim Kapellenweg 27, das Startgeld beträgt 5 Euro. Anmeldung über Kerstin Bier, Tel. 07066/4409, E-Mail: kerstin.bier@kabelbw.de.

Meldeschluss ist der **5. April 2024**.

Gespielt wird in Dreiergruppen. Gezählt wird nach altdeutscher Zählweise (Ass – 11, Zehner – 10, König 4, Dame – 3, Bube – 2). Die Regeln werden zu Beginn des Turniers nochmals kurz erläutert.

Gespielt wird aus Spaß – nicht wegen des Erfolgs! Für jeden Teilnehmer gibt aber am Ende des Turniers einen kleinen Preis. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Termine 2024

Eine immer aktuelle Übersicht finden Sie im Internet unter www.mv-kirchhausen.de.

Folgen Sie uns auch auf Instagram <https://instagram.com/mvkirchhausen> und Facebook <https://www.facebook.com/mvkirchhausen/>

Der Schriftführer

Tennisclub Kirchhausen



Einladung zur Generalversammlung

Freitag, 05.04.2024, 18.00 Uhr im Clubheim des TC Kirchhausen

Vor der Versammlung findet eine **Einweisung** in die Handhabung unseres **Defibrillators** statt. Alle Mitglieder sind eingeladen, die Mannschaftsführer sollten auf jeden Fall teilnehmen oder einen Vertreter schicken. **Tagesordnung:** Eröffnung und Begrüßung; 2. Berichte: a. 1. Vorsitzender, b. Sportwart, c. Jugendwart, d. Kassierer, e. Kassenprüfer; 3. Entlastungen; 4. Wahlen: a. 2. Vorsitzende*r, b. Sportwart/-in, c. Schriftführer/-in, d. Vergnügungswart/-in, e. Jugendwart/-in (Bestätigung), f. 1 Kassenprüfer/-in; 5. Ehrungen; 6. Verschiedenes.

Anträge zur Tagesordnung sind bis **spätestens 22.03.2024** schriftlich an die Geschäftsstelle zu richten.

Der Vorstand

Gartenfreunde Heilbronn-Kirchhausen e. V.



Einladung zur Hauptversammlung

Liebe Gartenfreundinnen und Gartenfreunde, wir laden gemäß unserer Satzung § 9 Abs. 1 zu unserer jährlichen Hauptversammlung **am Freitag, den 22. März 2024 um 19.00 Uhr im Vereinsheim** ein.

Die Hauptversammlung ist oberstes Beschlussorgan und bestimmt somit die Vereinsarbeit.

Tagesordnung:

TOP 1 – Eröffnung und Begrüßung, TOP 2 – Berichte: Geschäftsbericht des 1. Vorstands, Kassenbericht des Kassiers, Bericht des Fachberaters/Gerätewarts, Bericht der Leiterin Frauengruppe, Revisionsbericht der Kassenprüfer (Revisoren); TOP 3 – Aussprache zu TOP 2; TOP 4 – Entlastung des Vor-

stands; TOP 5 – Ehrungen; TOP 6 – Wahlen: 1. Vorstand, Schriftführer, Kassier; TOP 7 – Jahresprogramm 2024/Anträge; TOP 8 – Wirtschaftsplan 2024 / Vorstellung und Bewilligung; TOP 9 – Termine; TOP 10 – Verschiedenes; TOP 11 – Gutscheivergabe für das 75-jährige Jubiläum.

Anträge an die Hauptversammlung sind mindestens 7 Tage vor der Hauptversammlung beim 1. Vorsitzenden schriftlich einzureichen. Über einen Antrag, der nicht auf der Tagesordnung steht oder erst bei der Hauptversammlung gestellt wird, kann nur beraten werden, wenn kein Einspruch erfolgt (§ 9.1 Abs. 2 der Satzung). Bitte nehmen Sie den Versammlungstermin wahr! Mir freundlichen Grüßen

Für den Vorstand und Ausschuss

Gez. G. Lawrintschak – 1. Vorsitzender

WaldKlimaErlebnistouren für Familien

Do, 21. März bis So, 14. April

Die „WaldEntdeckerTour“ bietet an sieben Orten (Bad Rappenau, Eppingen, Ilsfeld, Massenbachhausen, Möckmühl, Neckarsulm, Pfaffenhofen/Güglingen) im Landkreis Heilbronn direkt einen geführten Erlebnispaziergang im Wald. Entlang einer Rundtour gibt es einige Aktionen zum Mitmachen und hautnahen Erleben von Wald und Klima. Die markierten Touren sind zwischen eineinhalb und zwei Kilometer lang. Alle Aktivitäten, Ideen und Impulse sind anschaulich dargestellt – Klein und Groß dürfen sich auf Informatives, Kreatives, Spannendes, Aktives, Hautnahes,... freuen. Den jeweils genauen Startpunkt und aktuelle Infos gibt es unter www.waldnetzwerk.org.

Die kostenfreie Aktion findet statt im Rahmen von Klimachbar!, der Aktionswoche Klima im Landkreis Heilbronn. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Info unter info@waldnetzwerk.org und telefonisch unter 07131/994-1181.

Alle WaldNetzWerk-Programme sind im Waldplaner und unter www.waldnetzwerk.org zu finden.

DRK-Kreisverband Heilbronn

Bunter Fitnessmix ab 60+

Der DRK-Kreisverband Heilbronn bietet ab Di., 09.04.2024, von 15.00 – 16.00 Uhr in der Sandberghalle in Flein, Talheimer Straße 1 ein neues Kursprogramm an. Das Programm besteht aus 8 Terminen mit jeweils einem eigenen Schwerpunkt. Durch die Schwerpunktsetzung ist das Programm sehr abwechslungsreich und die Teilnehmer/-innen haben die Möglichkeit, ganz unterschiedliche Stilrichtungen kennenzulernen.

Der Kurs beinhaltet folgende Schwerpunkte: Fit Mix, Sturzprävention, Entspannungstechniken, Bauch-Beine-Po, Faszientraining, Zirkeltraining, Pilates, Rückentraining.

Mitmachen kann jede/r ab 60 Jahren. Sportlich untrainierte Teilnehmende sind willkommen. Mitzubringen sind Matte und Handtuch. Spaß, Bewegung und Gemeinschaftssinn stehen im Vordergrund. Eine Mitgliedschaft beim DRK ist nicht notwendig.

Sie können sich gerne beim DRK-Kreisverband Heilbronn unter Telefon 07131/6236-24 oder per E-Mail unter s.suetterle@drk-heilbronn.de anmelden oder weitere Informationen bekommen.



Sonstige

Musikkapelle Heilbronn-Biberach e.V.

24. Frühjahrskonzert der Musikkapelle Heilbronn-Biberach e. V. – Rückblick

„SYMPHONIC ROCK“ – unter diesem Motto präsentierte sich einmal mehr das aktive Orchester sowie die Jugendgruppen der Musikkapelle Heilbronn-Biberach e.V. beim 24. Frühjahrskonzert vor fast 700 (!) Zuhörern.



Wir sagen Danke: An die Dirigenten Matthias Schmidt, Lukas Gärtner, Christina Ritter, Marlene Dürr und Heike Pfitzenmaier, die alle kleinen und großen Musiker wieder mit viel Geduld, Einsatz und Engagement auf dieses Konzert vorbereitet haben.

An unsere Sänger Annika Kleinknecht, Jasmin Lange und Mike Löbel.

- An alle, die beim Aufbau und der Gestaltung des Bühnenbilds mitgewirkt haben, namentlich Peter Böhringer und Markus Böhringer.
- An das Deko-Team um Ramona Pfitzenmaier und Katharina Pfeil.
- An Ulrich Hofacker für die Zusammenstellung der Multimedia-Show.
- An das gesamte Team von Licht, Ton und Bild um Peter Heil, Harald Lorch, Michael Gärtner, Tobias Greiner, Tobias Piontek und Dennis Böhringer.
- An alle Helferinnen und Helfer vor und hinter den Kulissen beim Catering.
- An die Hausmeister Hubert Piontek und Siegfried Kellner für die super Unterstützung.
- An das Ökoweingut Stutz aus Heilbronn für die Spende des Begrüßungssekts.
- An alle, die zum Gelingen des Konzerts beigetragen haben und hier nicht namentlich erwähnt wurden.
- Nicht zuletzt an alle Besucher, die uns durch ihren Beifall motiviert haben, nächstes Jahr ein Jubiläums-Frühjahrskonzert zu veranstalten

Schriftführer

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 071 38/85 36, Fax 56 33, E-Mail: info@verlagsdruck-kubsch.de



Parteien

PRO Heilbronn



Bürgersprechstunde am Telefon

Stadtrat Michael Seher von der Bürgerbewegung PRO Heilbronn im Heilbronner Gemeinderat steht am kommenden Montag, 25.3.24, von 17.30 bis 19 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter der Telefonnummer 07131/910303 für Fragen, Anregungen und Anliegen zur Verfügung. Diese können auch als E-Mail an michael.seher@gmx.de gesandt werden.